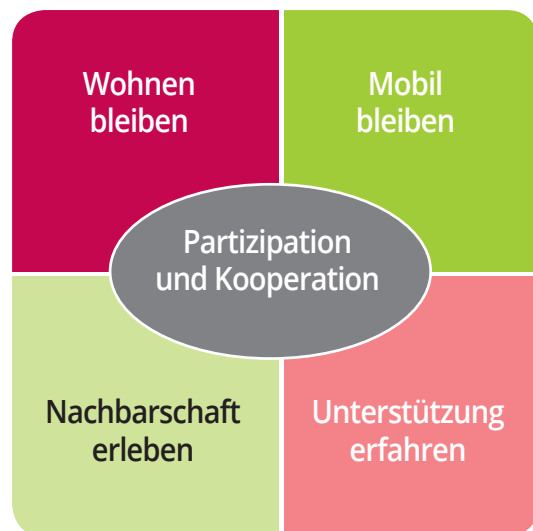


## Gut Älterwerden im vertrauten Wohnumfeld

Selbstbestimmtes Leben in einem vertrauten Wohnumfeld im Dorf oder in der Stadt bis ins hohe Alter zu ermöglichen, ist das Ziel altersgerechter Quartiersentwicklung.

Dafür ist das Zusammenwachsen von Angeboten an bedarfsgerechtem Wohnraum, Nachbarschaftshilfen und Treffpunkten, ambulanten Pflegeangeboten sowie alltagsunterstützenden Hilfen in einer möglichst barrierefreien Umgebung notwendig.



Impressum:  
Hrsg. Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V.  
Friedrichstraße 231 | 10969 Berlin  
[www.gesundheitbb.de](http://www.gesundheitbb.de)

## Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg (FAPIQ)

FAPIQ trägt als freiwilliges und kostenloses Angebot dazu bei, Gemeinden und Städte, aber auch Initiativen sowie Akteurinnen und Akteure vor Ort, bei der Entwicklung und Realisierung von Strukturen für ein selbstbestimmtes Leben im Alter zu unterstützen. Neben der Fachstelle in Potsdam gibt es Standorte in Neuruppin, Eberswalde, Lübben und Luckenwalde.

### Kontakt:

Fachstelle Altern und Pflege im Quartier  
im Land Brandenburg (FAPIQ)

Hendrik Nolde

Rudolf-Breitscheid-Straße 64

14482 Potsdam

Telefon: 0331 231 607 04

E-Mail: [nolde@fapiq-brandenburg.de](mailto:nolde@fapiq-brandenburg.de)

Internet: [www.fapiq-brandenburg.de](http://www.fapiq-brandenburg.de)



Projektförderer  
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF), Landesverbände der Pflegekassen und Verband der privaten Krankenversicherung im Land Brandenburg



*Wir suchen Ihre Projektidee  
zum Schwerpunkt 2018  
Nachbarschaft erleben*

## FÖRDERAUFRUF

GUT ÄLTERWERDEN  
IM VERTRAUTEN  
WOHNUMFELD



© Trueffelpix / Fotolia

Älterwerden im vertrauten Wohnumfeld ist der Wunsch der meisten Menschen. Dies zu unterstützen, ist das Ziel des jährlichen FAPIQ-Förderaufrufs.

Gute Nachbarschaft ist eine wichtige Voraussetzung für die Selbständigkeit im Alter. Denn oft haben die alltäglichen Beziehungen vor der eigenen Haustür eine große Wirkung. Sei es das aufmunternde Gespräch im Hausflur, die Einkaufstasche, die die Treppe hinaufgetragen wird oder die Nachbarin, die eben mal kurz auf die Tochter aufpasst. Nachbarschaft bedeutet Unterstützung und Gemeinschaft. Die Fachstelle Altern und Pflege im Quartier möchte zur Umsetzung innovativer Ideen und Projekte anregen und gute Ansätze sichtbar machen.

Mit dem Förderaufruf im Jahr 2018 soll der Schwerpunkt auf Projekte mit klarem Nachbarschaftsbezug liegen. Gute Nachbarschaft kann der Ausgangspunkt nicht nur für Wohnzufriedenheit, sondern auch für gemeinschaftliche Aktivitäten und Hilfe sein. Mit unserem Förderaufruf möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre Projekte zu realisieren.

Beteiligen Sie sich mit Ihrer Idee!

**Sie können sich bis zum 15.04.2018 bewerben.**

## Fördern guter Praxis – Älterwerden im vertrauten Wohnumfeld im Land Brandenburg

*Bewerben Sie sich jetzt!*

### Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Initiativen und Vereine sowie alle Akteurinnen und Akteure, die im Land Brandenburg im Bereich der altersgerechten Gestaltung von Stadtteilen und Dörfern aktiv sind. Es können nur Maßnahmen gefördert werden, die noch nicht begonnen haben.

Die Antragsunterlagen erhalten Sie unter [www.fapiq-brandenburg.de](http://www.fapiq-brandenburg.de) oder sprechen Sie uns an.

Gesucht werden Ideen mit dem Schwerpunkt Nachbarschaft erleben, die:

- Orte für das Zusammentreffen im Stadtteil oder Dorf schaffen
- Nachbarschaft und Teilhabe älterer Menschen fördern
- Beteiligungsprozesse anstoßen

Geförderte Beiträge werden im Rahmen eines Fachtages am 16.10.2018 in Potsdam gewürdigt. Es stehen insgesamt 45.000 Euro Fördergelder zur Verfügung. Damit sollen möglichst viele Projekte und Maßnahmen im Land Brandenburg unterstützt werden.

Ihre Maßnahme muss bis zum Ende des Jahres abgeschlossen sein. Sollten nach der ersten Förderperiode noch Gelder verfügbar sein, finden Sie ab Mai 2018 einen Hinweis auf unserer Internetseite.

Die Auswahl förderfähiger Projektideen erfolgt durch eine Jury und orientiert sich an folgenden Kriterien. Bitte gehen Sie im Antragsformular darauf ein:

#### Projektbeschreibung

Das Ziel Ihres Projekts wird klar ersichtlich und die notwendigen Umsetzungsschritte sind klar beschrieben

#### Quartiersbezug

Ihr Projekt geht auf die Bedarfe älterer Menschen im Wohnumfeld ein.

#### Beteiligung & Befähigung

Ihr Angebot bezieht ältere Menschen aktiv ein oder befähigt sie, selbst aktiv zu werden.

#### Vernetzung & Kooperation

Sie arbeiten mit mehreren Partnerinnen und Partnern im Quartier zusammen.

#### Nachhaltigkeit

Ihr Angebot ist in bestehende Leitbilder oder Konzepte eingebunden und mit der Kommune abgestimmt